



Jahresbericht 2024

INHALT

Vorwort	Seite 3
Museum	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• Das Begehbare Herz	
Sonderausstellungen	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Expedition ins Ewige Eis – Dem Forschungsschiff Polarstern und dem Klimawandel auf der Spur• Unter einem Dach – 12 Museen entdecken• MOVE! Verkehr findet Stadt	
Akademie	Seite 11
<ul style="list-style-type: none">• Kunstschule	
MINT-Projekte	Seite 13
<ul style="list-style-type: none">• Erfinderclub• Holzwerkstatt• Erfinderwerkstatt für 3. Grundschulklassen• Nachhaltigkeitswerkstatt für 4. Grundschulklassen	
Ferienakademien	Seite 15
<ul style="list-style-type: none">• Winter-, Oster- und Herbst-Workshops• Sommerakademie 2024	
Kinderuniversität	Seite 18
Weitere Aktivitäten und Projekte der KAF	Seite 19
<ul style="list-style-type: none">• Jugend malt• KAF unterwegs• Internationaler Museumstag• Naturforscher:innen• Auf den Spuren von Bonifatius• Lange Nacht der Museen 2024• Schulprogramme „Universum“ und „Herzwochen“• Spielverleih der Kinder-Akademie Fulda• Kindergeburtstage• Weitere Veranstaltungen und Termine 2024	
Wirgarten Fulda	Seite 25
Sponsoren, Spender und Förderer	Seite 33
Über uns	Seite 34
<ul style="list-style-type: none">• Das Team• Veröffentlichungen/Dokumentationen	
Jahresvorschau 2025	Seite 38
Impressum	Seite 40

Vorwort

Liebe Freundinnen, Freunde sowie Förderinnen und Förderer der Kinder-Akademie Fulda, nachdem viele Veränderungen das Jahr 2023 prägten, konnte 2024 intensiv an der Weiterentwicklung und Stabilisierung der Kinder-Akademie Fulda gearbeitet werden. Das Team arbeitete innovativ und engagiert sowohl bei jahrelang etablierten Formaten als auch bei der Entwicklung neuer Angebote zusammen, die Integration des Wirgartens in die gGmbH wurde vorangetrieben und auch bei der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen wie dem Vonderau Museum oder dem Umweltzentrum gab es große Fortschritte.

Wie immer startete das Jahr mit Ferienbildungsprogrammen in den Winterferien. Die erfolgreiche Sonderausstellung zum Forschungsreisbrecher Polarstern wurde verlängert und um ein Führungskonzept für Kitas und Grundschulklassen erweitert.

Nach weit über einer Million Händen, die unser Begehrtes Herz in den letzten Jahrzehnten „begreifen“ konnten, war aufgrund einiger Schäden eine „Herz-OP“ dringend nötig. Über einen Zeitraum von etwa fünf Wochen wurde viel geschliffen, laminiert und gemalt. Am 20. Februar konnte das Herz dann frisch restauriert der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Nach kreativen Ferienworkshops in den Osterferien stand die Jury-Sitzung zum Malwettbewerb „Jugend malt“ an. Die Preisverleihung im Hessischen Landtag in Wiesbaden durch Minister Timon Gremmels war wie immer ein Highlight für die jungen Künstlerinnen und Künstler. Die prämierten Bilder zum Thema „Freiheit“ wurden passenderweise im „Haus auf der Grenze“/Point Alpha in Geisa/Rasdorf präsentiert.

Die Zusammenarbeit der Museen in der Region unter der Dachmarke „Fuldaer Museen“ wurde im Mai das erste Mal für die Öffentlichkeit sichtbar: Im Erlebniskaufhaus „KARL“ eröffnete die Ausstellung „Unter einem Dach – 12 Museen entdecken“, bei der sich jedes Museum in einem Raum präsentiert. Davon ausgehend begann ab Sommer 2024 auch die Arbeit am Aufbau eines „Museumspädagogischen Dienstes“, der von der Kinder-Akademie aus auch in anderen Museen wirken soll.

In den hessischen Sommerferien lautete das Motto unserer Sommerakademie passend zur Jahreszahl „24 Stunden“. Entsprechend wurden vielfältige Workshops angeboten, die sich rund um einen Tag drehen – vom Träumen über den leeren Kleiderschrank bis hin zum Abendessen oder dem Spieleabend: mit viel Spaß, Fantasie und Kreativität konnten hier die Kinder tolle Wochen genießen.

In Zusammenarbeit mit Spotlight Musicals und der Stadt Fulda konzipierte die Kinder-Akademie ein Familienprogramm „Auf den Spuren von Bonifatius“. Im August konnten mehr als 400 Personen auf kreative und lehrreiche Weise viel über das Leben und Wirken von Bonifatius erfahren und als Highlight die Premiere des Musicals „Bonifatius“ auf dem Domplatz erleben.

Am 23. September eröffneten wir die Sonderausstellung: "MOVE! Verkehr findet Stadt". Basierend auf einer Ausstellung und einigen Exponaten aus dem Verkehrsmuseum Dresden zeigten wir hier die Verflechtung von Straßenverkehr und städtischem Leben. Ausgehend vom Mittelalter bis zur „Future Mobility“ konnten unsere Gäste viel erleben und ausprobieren, aber auch lernen bzw. reflektieren, wie viel Platz Autos in unseren Städten und Köpfen einnehmen, welche Gefahren von SUVs ausgehen oder was ein City Bot ist.

Das ganze Jahr über liefen natürlich unsere etablierten Programme wie Kunstschule, Erfinderclubs und Erfinderwerkstätten, sowie Nachhaltigkeitswerkstätten oder die Holzwerkstatt.

Diese Auswahl aus dem spannenden und vielfältigen Programm der Kinder-Akademie Fulda 2024 zeigt zusammen mit unseren Besucherzahlen, die weiterhin über dem „Vor-Corona“-Niveau liegen, dass die Kinder-Akademie in bewährter Qualität und Kreativität ihre Gäste begeistert. Unseren Besucherinnen und Besuchern danke ich fürs Kommen und für ihr langjähriges Vertrauen. Ich danke ebenfalls dem gesamten Team der Kinder-Akademie Fulda, welches ständig mit einem fantastischen Engagement Programme durchgeführt hat und kreativ für die Kinder da war. Ebenso danken wir unseren Förderern, Partnern und sonstigen Beteiligten für die Unterstützung unserer Arbeit.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Entdecken!

Herzliche Grüße

Ihre

Kinder-Akademie Fulda

Ingmar Süß
(im Namen der Geschäftsleitung)

Museum

Auf etwa 2.000m² Fläche regen interaktive Objekte aus Kunst, Kultur, Naturwissenschaft und Technik deinen Entdeckergeist und deine Sinne an. Ausprobieren, Begreifen und Mitmachen ist hier ausdrücklich erwünscht. Neben vielen Experimenten finden sich hier die wundersamen Holzmaschinen des französischen Künstlers Pierre Andrés (1922-2011), die einen sinnlichen und vergnüglichen Zugang zu physikalischen Zusammenhängen verschaffen.

Zum Museumsbereich zählen darüber hinaus ein bis zwei Sonderausstellungen pro Jahr, die das besondere Bildungsangebot der Kinder-Akademie Fulda vielseitig ergänzen.

Das Begehbare Herz

Das überdimensionale Herzmodell, Kernstück der Kinder-Akademie, wurde 1994 nach der Idee von Helen Bonzel gebaut. Mit Hilfe ihres Mannes, des Herzspezialisten Prof. Dr. Tassilo Bonzel, des Deutschen Hygiene-Museums Dresden und des Ausstellungsgestalters Stefan Haslbeck entstand dieses einzigartige begehbare Modell.

Von 1994 bis Ende 2023 wanderten über 606.320 kleine und große Besucherinnen und Besucher durch das einzigartige *Begehbare Herz*. Dabei *verwandeln* sie sich in rote Blutkörperchen und folgen dem Strom des Blutes durch die vier Hohlräume dieses Muskels. Sie erleben mit Vergnügen den Aufbau des Herzens und seine Funktion als Pumpe für den Kreislauf des Blutes durch Arterien und Venen.

Restaurierung

Bedingt durch die mehr als 600.000 Gäste waren in den letzten Jahren immer mehr Schäden am Begehbaren Herzen sichtbar geworden. Durch großzügige Spenden der Deutschen Herzstiftung, der Sparkasse Fulda und Fronius Deutschland in Höhe von mehr als 60.000,- € konnte das *Begehbare Herz* in einem Zeitraum von etwa fünf Wochen durch den Präparator und Ausstellungsgestalter Lars Mandler und seinem Team umfassend restauriert werden. Neben Ausbesserungen an der Oberfläche wurden auch zahlreiche Optimierungen wie Anti-Rutsch-Bereiche oder eine Erneuerung der Lichanlage durch stromsparende LED-Technik umgesetzt. Am 20. Februar 2024 wurde das Begehbare Herz dann unter großer medialer Aufmerksamkeit wiedereröffnet.

Führungen

Gruppen erhalten grundsätzlich zielgruppenorientierte und altersgerechte Führungen. Vor allem Schulklassen der Primar- und Sekundarstufe, Vorschulgruppen, aber auch fachspezifische Besuchergruppen nutzen dieses besondere Bildungsangebot.

Audioguide

Für Familien oder einzelne Besucherinnen und Besucher bietet die Kinder-Akademie eine lebendig erzählte Reise mit dem Audioguide (auch in englischer Sprache) durch das *Begehbare Herz* an. Extra für Kinder gibt es einen Kinder-Audioguide.



Sonderausstellungen

Expedition ins ewige Eis

Dem Forschungsschiff Polarstern und dem Klimawandel auf der Spur.

Mitmachausstellung zum Thema Klimawandel mit Fotografien von Michael Gutsche in Kooperation mit dem



Gefördert/unterstützt durch:

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Stiftung der Sparkasse Fulda, Stiftung Hessischer Naturschutz, Förderverein der Kinder-Akademie Fulda, Strupp GmbH & Co. KG, BES IT Solutions GmbH und Heurich GmbH & Co. KG

29. September 2023 bis 21. April 2024 (Besucherzahl: **16.032**)

Ausgangspunkt der Mitmach- und Erlebnisausstellung war der Eisbrecher Polarstern, insbesondere die Ergebnisse der sog. MOSAiC-Forschungsreise des Alfred-Wegener-Instituts Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) in die Antarktis vom 20. September 2019 bis zum 12. Oktober 2020. Die gesammelten und ausgewerteten Daten dieser Mission liefern die Grundlage für unser heutiges Verständnis über den Klimawandel und die Eisschmelze.

Die Ausstellung

Die Themen rund um die Polarstern und den Klimawandel wurden kindgerecht und spannend aufbereitet. Den „roten Faden“ bildete ein Maskottchen, das sieben Tage lang die Expedition auf der Polarstern miterlebte. An jedem einzelnen Tag wurde schwerpunktartig ein Thema in Form von Mitmach- und Erlebnisstationen erläutert. Ausgestellt waren u.a. Fotos des Fuldaer Fotografen Michael Gutsche, der die MOSAiC-Expedition miterlebte. Hinzu kamen Leihgaben des AWI. Zu den Themen gehörten: die Geschichte der Polarstern und die Geschichte der Arktisexpeditionen; das Leben an Bord; der Müll in der Arktis und generell im Meer; das Leben im ewigen Eis und der Klimawandel.

Auf spielerische und interaktive Weise konnten kleine und große Gäste in der Polarstern-Ausstellung nicht nur Nennenswertes über die Arktis erfahren. Im Mittelpunkt stand außerdem die Veränderung unserer Erde aufgrund der globalen Erwärmung, belegt durch harte Fakten wie sie im Rahmen der MOSAiC-Forschungsexpedition des Alfred-Wegener-Instituts Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung mit dem Eisbrecher Polarstern gewonnen wurden. Die Ausstellung behandelte damit lehrplanrelevante Themen aus der Geografie, den Naturwissenschaften und der Umweltpolitik.

Frühlingsupdate

Anstelle der beliebten – aber ausreichend häufig gezeigten – Frühjahrsausstellung „Hasenspuren“ wurde für „Expedition ins ewige Eis“ ein pädagogisches Programm ausgearbeitet, das sich speziell an Kitas und Grundschulklassen richtete und vom

1.3. bis 21.4.2024 gebucht werden konnte. In einer Kurzführung durch die Sonderausstellung erfuhren die kleinen Gäste Spannendes über die tierischen Bewohner des Polarkreises und lernten, welchen Einfluss unser Müll auf die Arktis hat. In einem kreativen Begleitprogramm gestalteten die Kinder eine Polarlandschaft mit Eisbär.

Unter einem Dach – 12 Museen entdecken

Ab 12. Mai 2024

Die Ausstellung im Konzeptkaufhaus KARL zeigt die vielfältige und lebendige Museumslandschaft Fuldas erstmals in einer gemeinsamen Präsentation. In zwölf Räumen mit je ca. 10qm zeigen die „Fuldaer Museen“ unter Federführung des Vonderau Museums ausgewählte Exponate, großformatige Fotografien oder innovative Medienstationen. Die Kinder-Akademie zeigt dort – passend zur frisch abgeschlossenen Restaurierung – ein Gips-/Tonmodell des Begehbaren Herzens, welches aus der Anfangszeit der KAF stammt, sowie mehrere Abbildungen aus der Bauphase und Exponate aus verschiedenen Gruppenangeboten, die zur Führung durch das Begehbare Herz buchbar sind (z.B. „Herz-Tangram“). Die Laufzeit der (kostenlosen) Ausstellung wurde aufgrund der positiven Resonanz mehrfach bis heute verlängert.



(Foto: Fuldaer Zeitung/memento36)

MOVE! Verkehr findet Stadt

Erlebnis- und Mitmachausstellung zum Thema Verkehr und Stadtentwicklung

Gefördert/unterstützt durch:

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Stiftung der Sparkasse Fulda, EDAG, Rhön-Energie, PHINEO Initiative Mobilitätskultur, Hartmann Transporte, Klima Arena Sinsheim, Strupp GmbH & Co. KG, ADFC Fulda und VCD Hessen

24. September 2024 bis 2. Februar 2025 (Besucherzahl: **8.685**)

Im Herbst begann eine weitere erfolgreiche Sonderausstellung der Kinder-Akademie Fulda, die wie gewohnt sehr vielschichtig und interaktiv war.

Grundlage dieser Sonderausstellung ist die Ausstellung „MOVE! Verkehr macht Stadt“ des Verkehrsmuseums Dresden. Nach Ende der Ausstellung im Januar 2024 wurde eine sinnvolle Nach-/Weiternutzung gesucht. Gegen zahlreiche Interessen aus ganz Deutschland konnte sich die Kinder-Akademie Fulda mit einem schlüssigen Konzept durchsetzen und viele Exponate, Bauwerke und das gesamte Ausstellungskonzept kostenfrei übernehmen.

Nach der abendlichen Eröffnungsfeier am 23. September 2024 mit Vorträgen von u.a. EDAG oder dem ADFC Fulda und musikalischer Untermalung, folgte am nächsten Morgen die Ausstellungseröffnung mit zwei Schulklassen der Don-Bosco-Schule Künzell. Die Schülerinnen und Schüler wurden dazu passenderweise von einem Elektrobuss der RhönEnergie an der Schule abgeholt und in die Kinder-Akademie Fulda gebracht, wo sie durch die Ausstellung geführt wurden und anschließend am Begleitprogramm teilgenommen haben.

Die Ausstellung

Die Ausstellung zeigte mit Blick in die Vergangenheit und Zukunft, welche Verflechtungen (Straßen-)Verkehr und städtisches Leben eingehen, welche Probleme daraus resultieren und welche Ideen und Pläne es bereits gibt, um Verkehr und Leben in der Stadt wieder in Einklang zu bringen. Ausgehend von den Anfängen des Verkehrs, wo noch Pferdekutschen und Leiterwagen durch die Gassen rollten, über Industrialisierung bis hin zu Platzproblemen und Gefahren durch immer größere Autos, sollte die Ausstellung dazu anregen darüber nachzudenken, ob der Fokus auf das Auto noch zeitgemäß und sinnvoll ist. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich den Fragen stellen, was eine lebenswerte Stadt ausmacht und wie wir künftig leben wollen. Die Ausstellung zeigte auch, welche Bedeutung ein Auto für manche Menschen hat, die die persönliche Beziehung sogar in Auto-Kosenamen ausdrücken.

Mit einem umfangreichen und vielseitigen Begleitprogramm konnten viele Schulklassen, Gruppen und Gäste die Welt des Verkehrs erfahren. Dazu zählten z.B. Familienführungen, Begleitworkshops („Wem gehört die Stadt“, „Die ideale Stadt“ oder „Ordnung im Verkehr“), Ferienworkshops (z.B. „Von Platz und Krach“ oder „Fan-

tastische Mobile") oder thematisch passende Veranstaltungen der Kinderuniversität im Frühjahr 2025 („Elektrobus der RhönEnergie“, „City Bot EDAG“ oder „Roboter in der Fahrzeugfertigung bei FFT“). Besondere Highlights waren sicherlich die Fahrraddemo durch Fulda („Kidical Mass“) an der weit über 100 Aktive teilgenommen haben. Wechselnde Ausstellungen im Foyer der KAF, sowie die Kooperation mit dem Schloss Fasanerie, wo parallel eine Sonderausstellung zum Thema Kindermobilität gezeigt wurde und es gemeinsame Aktionen gab, ergänzten unser Angebot.





Akademie

Ob naturwissenschaftlich, technisch, handwerklich, künstlerisch, musikalisch oder geisteswissenschaftlich - Kinder erwarten Fachkunde. Sie lernen aber emotional und fachübergreifend. In der Kinder-Akademie wird das Wissen und Lernen sowohl in fortlaufenden Kursen der Kunstschule oder des MINT-Bereichs, aber auch in Ferien-Workshops und in Tagesaktionen, wie der Kinderuniversität angeboten.

Kunstschule

In der Kunstschule bietet die Kinder-Akademie Fulda Kindern und Jugendlichen zwischen drei und 16 Jahren die Möglichkeit, ihre Kreativität auszuleben und eigene Wahrnehmungen und Gedanken künstlerisch auszudrücken. Dabei können sie sich auch besondere Herausforderungen stellen und neue Talente entdecken.

In den wöchentlichen Kunstateliers, die von vielen Kursteilnehmenden über mehrere Jahre hinweg besucht werden, lernen die Teilnehmenden verschiedene bildnerische Mittel und Techniken kennen. Sie entdecken Gesetzmäßigkeiten der Wahrnehmung und der Bildgestaltung. In allen Ateliers werden die Kinder und Jugendlichen individuell begleitet, um sie in ihrer Kreativität zu stärken und bei der Suche nach eigenen Ausdrucksmöglichkeiten zu unterstützen.

Dozierende: Sandra Richter, Museumspädagogin und Leitung Kunstschule
Linda Doernbach, Künstlerin
Sabine Barth, Keramikerin
Patricia Schellenberger, Künstlerin
Alexander Litwinow, Künstler

Werkschau 2024 zum Jahresthema 2023 der Kunstschule „Unser Universum“

Das Kunstschulprojekt 2024 wurde gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Das Projekt: Es ist unendlich weit und hat keine Grenzen. Es steckt voller Galaxien, Planeten, Sterne und Staubwolken: unser Universum. Doch unser Universum ist nicht nur das, was wir von der Erde aus sehen oder erahnen können. Wechseln wir die Perspektive, so gehört auch unsere Erde selbst zu diesem Universum.

In ihrer Einzigartigkeit ermöglicht sie so viel Leben in allen Landschaften über und unter Wasser. In der Kunstgeschichte, Kunst und Wissenschaft war das Universum von Beginn an Thema; schließlich waren Planeten und Sterne immer am Nachthimmel zu sehen und lösten Faszination aus. Um für ausreichend Inspiration zu sorgen, besuchten die Kinder der Kunstschul-Kurse im November 2023 das Planetarium im Vonderau Museum.

Unsere jungen Künstlerinnen und Künstler haben mit ihrem kreativen Blick auf das Thema wunderbare und vielfältige Werke hervorgebracht, die es in der Werkschau Anfang 2024 zu bestaunen galt.

25. Januar bis 22. Februar 2024 – Musikschule der Stadt Fulda

Die im Projektverlauf entstandenen Arbeiten (Bilder und Skulpturen) wurden in gewohnter Weise der Öffentlichkeit präsentiert. Eine offizielle Eröffnungsfeier mit geladenen Gästen und feierlicher Unternehmung fand am 25. Januar 2024 um 17.00 Uhr in der Musikschule Fulda statt.

Kunstschulprojekt 2024: MODE

Kursübergreifendes Thema der Kunstschule von April bis Dezember 2024, gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur.

Inhalt des Projekts 2024:

Das Kunstschuljahr 2024 stand unter dem Thema „MODE“. In den Kursen entstanden eindrucksvolle Bilder, Skulpturen, Collagen sowie Werke aus Stoff und Ton, die Anfang 2025 in der Werkschau der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Exkursion der Kunstschule

Passend zum Jahresthema unternahmen die Kinder und Jugendlichen der Kunstschule am 4. Mai 2024 einen Ausflug in die Kunsthalle Schirn nach Frankfurt/Main.

Künstlerische Frühförderung

Spielerisch machten die kleinen Künstlerinnen und Künstler erste Erfahrungen mit Farbe, Form und künstlerischen Werkzeugen. Dabei wurden Farbgefühl, taktiles Begreifen und Motorik entwickelt und gefördert. In Zweier-Teams (Kind und Begleitperson) entstanden im gemeinsamen Schaffen außergewöhnliche Arbeiten, die später noch lange Freude bereiteten.

Die künstlerische Frühförderung für Kinder ab 3 Jahren wurde wie in den Vorjahren so stark nachgefragt, dass in beiden Halbjahren Kurse angeboten werden konnten. Sie fanden unter der Leitung von Sandra Richter statt.

MINT-Projekte

Erfinderclub

Die sechs Erfinderclubs finden halbjährlich als fortlaufende Kurse statt. Ziel dieses Projektes ist es, Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren für die MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) auf einer breiten Wissensbasis zu begeistern, kreative Potenziale zu wecken, Begabungen und Talente zu entdecken und sie zu fördern. Die Kinder-Akademie Fulda strebt seit Jahren an, die Techniksozialisation von Kindern und Jugendlichen weiter auszubauen.

Der Erfinderclub der Kinder-Akademie Fulda ist ein Format, das sich seit Jahren bewährt hat und mit großer Begeisterung gebucht wird. Dieser Erfolg begründet sich u.a. in der pädagogisch-didaktischen Herangehensweise: Junge Menschen erhalten die Möglichkeit selbst aktiv zu werden. Die Teilnehmenden erfahren physikalische Gesetzmäßigkeiten, lernen technische Anwendungen kennen und erschließen sich in freier Arbeit ihre eigenen Vorhaben: zunächst einfache Spielzeuge, aber auch technische Geräte, bis hin zu aufwendigen Tüfteleien.

Leitung und Mitarbeit:

Magdalena Rachor, Christian Hartmann, Michelle Schücke, Ece Orhan

Förderung und Unterstützung

Die Hochschule Fulda finanziert einen Teil der Erfinderclubs im Rahmen der MINT-machClub-Kooperation. Fronius Deutschland unterstützte die Erfinderclubs sowohl finanziell als auch personell durch Auszubildende. Diese wirkten regelmäßig in den Erfinderclubs mit und konnten dabei sowohl selbst pädagogische Erfahrungen sammeln, als auch das eigene Fachwissen an die Kinder weitergeben. FFT übergab als weiteres Unternehmen im Juni 2024 einen Spendenscheck an die Kinder-Akademie, der ebenfalls zur Weiterführung der Erfinderclubs mit gewohnt hoher Qualität beitrug.





Holzwerkstatt

Ein Projekt der Kinder-Akademie Fulda für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren

Die Kinder-Akademie Fulda führte bereits zum neunten Mal eine Holzwerkstatt durch, um handwerkliche und feinmotorische Fähigkeiten bei Kindern zu stärken. Die Holzwerkstatt fand nach den Sommerferien an 10 Terminen freitags mit jeweils 1,5 Stunden statt.

Leitung: Jochen Jahn, Schreinermeister, Markus Grösch, Schreiner

Unterstützung: Christian Hartmann, KAF

Erfinderwerkstatt für 3. Grundschulklassen

Unterstützt durch die Dr. Hans-Riegel-Stiftung, Bonn

Dauer: Jeweils eine Woche, täglich vier Stunden am Vormittag

Teilnehmende Schulen:

19. bis 23. Februar 2024	Don-Bosco-Schule, Künzell
26. Februar bis 1. März 2024	Grundschule, Mackenzell
17. bis 21. Juni 2024	Adolf-von-Dalberg-Schule, Fulda
4. bis 8. November 2024	Marquardschule, Fulda
11. bis 15. November 2024	Grundschule, Lehnerz

Leitung KAF: Christian Hartmann, Carolin Haupt, Madita Häfele, Farid Halim, Magdalena Rachor

Das Projekt *Erfinderwerkstatt* greift auf die Erfahrungen der Kinder-Akademie Fulda mit physikalisch-technischen Workshops zurück. Schülerinnen und Schüler des 3. Grundschuljahres werden praxisnah an handwerkliche und technische Arbeiten herangeführt. Dazu verlegten fünf Grundschulklassen aus der Region Fulda für jeweils eine Woche ihren Unterricht in die Werkräume der Kinder-Akademie Fulda. Ziel war es, das Interesse der Schülerinnen und Schüler für physikalische Gesetzmäßigkeiten zu wecken, Fingerfertigkeiten und handwerkliches Geschick zu fördern, logisches Denken anzuregen und technisches Verständnis zu erweitern. Es ging darum, Berührungspunkte für technische Berufe im Handwerk und/oder in

der Industrie abzubauen. Unter dem Oberthema „Stadt der Zukunft“ forschten und gestalteten die Kinder begeistert und zeigten die Ergebnisse in der Abschlusspräsentation stolz ihren Eltern.

Nachhaltigkeitswerkstatt für 4. Grundschulklassen

Unterstützt durch die Hochschule, Fulda.

Erstmals in 2023 konnte das Format "Nachhaltigkeitswerkstätten" mit 4. Grundschulklassen durchgeführt werden. Auch hierbei verlegten die Schulklassen für eine Woche den Vormittagsunterricht (täglich 4 Std.) in die Werkräume der Kinder-Akademie Fulda.

In ko-konstruktiven, partizipatorischen Prozessen und vor allem in erfahrbaren Werkarbeiten wurden lebensweltnahe Problematiken thematisiert und unter Anleitung bearbeitet. Das Hauptaugenmerk lag auf dem Hinterfragen gegenwärtiger Zustände und der Anregung zu eigenständigen Überlegungen, wie bestimmte Aspekte und Situationen in der individuellen Umwelt verbessert werden können. Neben den inhaltlichen Themen wurde durch neu erlernte Fachbegriffe und Erklärungen bzw. gemeinsame Erforschungen ihrer Zusammenhänge auch die Sprach- und Freisprechkompetenz gefördert.

Teilnehmende Schulen:

5. bis 9. Februar 2024

Johannes-Hack-Schule, Petersberg

3. bis 7. Juni 2024

Grundschule am Rippberg, Hattenhof

Ferienakademien

2024 haben insgesamt 321 (2023: 284) Kinder und Jugendliche – davon 128 Jungen und 193 Mädchen an den Bildungsangeboten der Ferienworkshops teilgenommen. Alle Workshops fanden fünftägig von Montag bis Freitag mit Ganztagsbetreuung statt und endeten am Freitagnachmittag mit der Präsentation vor Eltern und Gästen.

Winter-Workshops, 8. bis 12. Januar 2024

First Lego League - Masterpiece (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Michelle Schücke, KAF und Benedikt Teich, **KAF**

Eisbären, Gletscher und Co. (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Dr. Carolin Haupt und Christian Hartmann, KAF

Oster-Workshops, 25. März bis 12. April 2024

Immer wieder kommt ein neuer Frühling (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Dr. Carolin Haupt und Magdalena Rachor, KAF

Neues Outfit für die Kugelbahn (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Christian Völkel, Sozialpädagoge/Schreiner und Benedikt Teich, KAF

Ein Garten ist eine Akademie der blühenden Künste (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Madita Häfele und Ingmar Süß, KAF

Rennen, hüpfen, fliegen, kriechen – Tiere in Bewegung (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Linda Doernbach, Künstlerin, Fulda und Ursula Dohrmann, Keramikerin, Müs

Herbst-Workshops, 21. bis 25. Oktober 2024

Fantastische Mobile – Fahrzeuge im Wandel der Zeit (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Sarah Stein, Pädagogin, Fulda und Leon Schaum, Studierender Lehramt, Hünfeld

Kleider machen Leute – oder machen Leute Kleider? (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Sandra Richter und Farid Halim, KAF



Sommerakademie 15. Juli bis 23. August 2024

Die 30. Sommerakademie der Kinder-Akademie Fulda unter dem Motto „**24 Stunden**“.

30 Jahre Sommerakademie – und damit unzählige Stunden spannende, lustige, lehrreiche oder auch kunterbunte Workshops: Nicht zuletzt aufgrund der passenden Jahreszahl haben wir uns in der Sommerakademie 2024 mal genauer angeschaut, was innerhalb von 24 Stunden alles passieren kann. Mit jeder Tages- und Nachtzeit verbinden wir bestimmte Ereignisse oder Themen: „Morgenstund' hat Gold im Mund“, Mittagspause, die blaue Stunde, den Heiligen Abend oder die Geisterstunde. Für diese Jubiläums-Sommerakademie hatten wir ein abwechslungsreiches Programm rund um die Uhr zusammengestellt. So gab es u.a. Mode für „Kids, deren Schrank voll leer ist“, Theater für Ausgeschlafene, Waldpädagogik, oder

auch ernstere Themen wie „Stunden, die Geschichte schrieben“ und „24/7 – Leben hinter Gittern“. Wie gewohnt waren die teilnehmenden Kinder und deren Eltern von der Vielfalt und der Qualität der angebotenen Ferien-Workshops begeistert.

Die Workshops:

**In der Nacht, in der Ronja geboren wurde, rollte der Sommer über das Land...
(6 bis 8 Jahre)**

Leitung: Dr. Carolin Haupt und Magdalena Rachor, KAF

**Ich hab' echt nix mehr anzuziehen! Für Kids, deren Schrank voll leer ist...
(9 bis 12 Jahre)**

Leitung: Patricia Schellenberger, Künstlerin, Eiterfeld und Ece Orhan, KAF

...mit der Sonne aufgestanden! (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Christine Hedtke, Sozialpädagogin und Keramikerin, Fulda und Andrea Kahlhöfer, Sozialpädagogin und Tanzpädagogin, Fulda

Wach werden! Theater für Ausgeschlafene (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Antje Eckermann, Dipl.-Musicaldarstellerin, Berlin und Farid Halim, KAF

Wenn die Bäume erwachen, schenken sie uns Leben (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Joachim Schimpf, Waldpädagoge, Neuhof und Leon Schaum, Studierender Lehramt, Hünfeld

Spiellestunde – Wir spielen unser eigenes Brettspiel (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Sarah Vogelmann, Lehrkraft in Vorbereitung und Sophie Wormsbächer, Studierende Museologie

Die Sonne in der Mittagszeit – wir lüften das Geheimnis ihrer Kraft (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Annemarie Wagner, B.Sc. Gesundheitsmanagement, Fulda und Farid Halim, KAF

Stunden, die Geschichte schrieben (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Christian Hartmann, KAF und Pia Salentin, Studierende Kultur- und Medienpädagogik, Fulda

Märchenstunde – Geschichtenerzählen mit Kamishibai (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Madita Häfele, KAF und Patricia Schellenberger, Künstlerin, Eiterfeld

Bewegung einfangen! (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Aleksandra Blachnik, Fotografin, KAF und Michelle Schücke, KAF

Nachts sind alle Katzen grau (6 bis 8 Jahre)

Leitung: Linda Doernbach, Künstlerin, Fulda und Sandra Richter, KAF

24/7 – Leben hinter Gittern (9 bis 12 Jahre)

Leitung: Johanna Tesch, Sozialpädagogin, Fulda und Lilly Schaum, Sozialassistentin, Hünfeld



Kinderuniversität

31. Januar bis 20. März 2024

Ein Projekt der **Kinder-Akademie Fulda** in Kooperation mit der **Hochschule Fulda** für Kinder von acht bis zwölf Jahren.

In der Kinderuniversität wird die Begeisterung junger Menschen für Wissenschaft geweckt; sie gewährt ihnen Einblicke in den Hochschulbetrieb, abhängig vom jeweiligen Thema und Ort aber auch Einblicke in die Themen Medizin, Kultur und Gesellschaft, sowie die entsprechenden Strukturen und Technologien.

31. Januar ***Das Theater hat ja gar keine Fenster! Wo kommt denn dann die frische Luft her?***
Christoph Stibor, Leiter Theater- und Konzertmanagement, Fulda
7. Februar ***Schokolade, Schwimmbäder, Schnellzüge – Sensoren bestimmen unser Leben***
Frank Blasinger, Gewerbl. Techn. Ausbildungsleiter JUMO, Fulda

14. Februar ***Zeitreise mit dem Nachtwächter: So lebendig kann Geschichte sein! Erkunde zusammen mit dem Nachtwächter eine vergangene Zeit***
Christian Hartmann, B.A., Historiker u. Philosoph, Nachtwächter, Fulda
21. Februar ***Arktis, Eisbären und der Klimawandel***
Michael Gutsche, Fotograf, Fulda
28. Februar ***Bienen – Ein Wunder der Natur. Wie leben und arbeiten Bienen und wie wichtig sind sie für uns Menschen?***
Eberhard Bott und Dr. Michael Bott, FB Wirtschaft, Hochschule Fulda
6. März ***Sportarten der Welt – Ursprünge, Gemeinsamkeiten und Besonderheiten***
Maria Engler und Nadine Grösch, Hochschulsport, Hochschule Fulda
13. März ***Natürlich chemisch! Experimente aus dem Alltag***
Dr. Myriam Braun-Münker, FB Lebensmitteltechnologie, Hochschule Fulda
22. März ***Von Tönen, Klängen, Geräuschen und Gesang. Wie programmiert man Musik mit dem Computer?***
Prof. Dr. Jan-Torsten Milde, FB Angewandte Informatik, Hochschule Fulda

Weitere Aktivitäten und Projekte der KAF

Malwettbewerb Jugend malt

Thema 2024: **Freiheit**

Ein gemeinsamer Wettbewerb des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur und der Kinder-Akademie Fulda. Für Kinder und Jugendliche von sechs bis 16 Jahren

Ausschreibungstext:

Freiheit – ein bedeutungsvolles Wort. Doch was drückt es für dich aus? Die Chance, zu sagen, zu denken und zu tun was du möchtest? Wann und wo immer du möchtest? Oder gibt es auch Grenzen deiner Freiheit und wie sehen diese Grenzen aus? Nimm auch deine Umwelt und Mitmenschen in den Fokus: Hat Freiheit für jeden Menschen und überall dieselbe Bedeutung oder siehst du Unterschiede? Was macht dich oder andere Menschen frei, was lässt das Gefühl aufkommen unfrei zu sein?

Jury:

Die Jury-Sitzung fand am 25. April 2024 in der Kinder-Akademie Fulda statt und bestand aus:



Dr. Katharina Schröck, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur; Johanna Tesch, Dipl. Sozialpädagogin JVA Fulda; Barbara Meyer, Landesverband der hessischen Jugendkunstschulen; Philipp Metzler, Studienleiter Point Alpha Stiftung; Thomas Stock, Bilder Fuchs; Ingmar Süß und Angela Zentgraf, Geschäftsleitung der Kinder-Akademie Fulda.

Jury-Leitung: Angela Zentgraf

Beteiligung/Preise

Die Beteiligung am Malwettbewerb unter dem Thema „Freiheit“ war sehr gut, insgesamt erhielten wir 3.069 Bilder. Es nahmen 107 allgemeinbildende Schulen, sechs Jugendkunstschulen und 234 Einzelteilnehmerinnen und -teilnehmer am Wettbewerb teil. Prämiert wurden 15 Einzelbeiträge mit einem Geldpreis in Höhe von jeweils 250 Euro. Zwei Schulklassen erhielten einen Sonderpreis für ihre Gruppenarbeiten. Weitere 25 Teilnehmende erhielten für ihre beeindruckenden Arbeiten einen kleinen Anerkennungspreis in Form eines Malkastens von Faber Castell. Eine Gemeinschaftsarbeit von zwei Schülerinnen wurde ebenfalls für einen Anerkennungspreis ausgewählt. Die zwei Mädchen erhielten für ihre wunderbare Arbeit insgesamt 200 Euro. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern wurde zusätzlich eine Urkunde vom Land Hessen überreicht.

Prämierung im Hessischen Landtag in Wiesbaden

Die Prämierung der Gewinnerinnen und Gewinner fand am 27. Juni 2024, 13:30 Uhr im Hessischen Landtag in Wiesbaden statt. Hierzu wurden alle Gewinnerinnen und Gewinner eingeladen. Die Auszeichnung der Preisträgerinnen und Preisträger übernahm Staatssekretär Christoph Degen. Gemeinsam mit der Landtagspräsidentin Astrid Wallmann und der Geschäftsführerin der Kinder-Akademie Fulda



Angela Zentgraf wurden die Preise und Urkunden übergeben.

Alle Bilder der Gewinnerinnen und Gewinner und auch die Bilder der Kinder und Jugendlichen, die einen kleinen Anerkennungspreis und eine Urkunde erhielten, wurden in der Ausstellungshalle im Hessischen Landtag präsentiert. Etwa 200 Gäste (Familienangehörige, Schulleiterinnen und Schulleiter, Kunstlehrerinnen und Kunstlehrer etc.) waren der Einladung zur Prämierung nach Wiesbaden gefolgt.



Die im Anschluss an die Prämierung angebotenen Führungen durch den Hessischen Landtag wurden erneut sehr gerne von den Gästen genutzt. Ein großes Dankeschön gilt dem Team des Hessischen Landtages für die Unterstützung bei den vorbereitenden Arbeiten zur Prämierung, für die Gastfreundschaft und die kostenfreien Führungen.

Wanderausstellung Jugend malt (4. Juli – 27. Oktober 2024)

Auch 2024 wurden die Gewinnerbilder zusätzlich in einer Ausstellung der breiten Öffentlichkeit präsentiert. Wir freuen uns sehr, dass es uns ermöglicht wurde, diese wunderbaren, kreativen und aussagekräftigen Bilder über einen Zeitraum von fast drei Monaten im „Haus auf der Grenze“ von Point Alpha in Geisa/Rasdorf auszustellen. Dieser Ausstellungsort passte ausgezeichnet zum Thema des Wettbewerbs „Freiheit“. Über die Sommermonate sahen viele Besucherinnen und Besucher die Gewinnerbilder in Point Alpha - Ein großartiger Erfolg für die jungen Künstlerinnen und Künstler!



KAF unterwegs

Zum Konzept der Kinder-Akademie Fulda gehört es, individuell gestaltete Kinder-Kulturprogramme außer Haus anzubieten. Eine Auswahl, der Veranstaltungen, die wir begleitet haben:

- 15. Juni 2024: Kinder-Kultur-Nacht Eisenach „Unter der Bettdecke“

- 18. bis 23. Mai 2024: Mitmachprogramm bei den „Kreativen Tagen“ der Hessischen Kreativwirtschaft und Region Fulda
- 14. August 2024: Kunstwoche Kleinsassen „Druck-Collage-Techniken“
- 28. September 2024: Weltkindertag in der Innenstadt mit „MOVE! Aktionsprogramm“

Internationaler Museumstag

Wie jedes Jahr fand am Sonntag, 19. Mai 2024 der Internationale Museumstag statt. Zu diesem Anlass bot die Kinder-Akademie Fulda das Programm „Herz-Orden“ an und öffnete ihre Pforten an diesem Tag kostenfrei für kleine und große Gäste.

Naturforscher:innen

Nachdem das Projekt „Gartenzwerge“ 2023 mit dem Ende der Landesgartenschau ausgelaufen war, es aber weiterhin viel Interesse an Umweltbildung gab, konzipierte das Team der Kinder-Akademie ein Folgeprogramm: „Naturforscher:innen“. Wie bei den Gartenzwergen stand Forschen, Erleben und Kreativität in und mit der Natur im Mittelpunkt. Naturforscher:innen fand an 12 Terminen einmal wöchentlich im Zeitraum von Juni bis Oktober 2024 statt.

Auf den Spuren von Bonifatius

Zum Musical „Bonifatius“ auf dem Domplatz Fulda entwickelte die Kinder-Akademie Fulda in Zusammenarbeit mit Spotlight Musicals und der Stadt Fulda ein attraktives Erlebnisprogramm, bei dem man einen Tag zwischen dem 19. und 22. August 2024 rund um das Thema „Bonifatius“ gestalten konnte: Geführte Touren durch Fulda, Kreativaktionen wie das Gestalten von Postkarten oder individuellen Bonifatius-T-Shirts sowie ein Mittagessen inkl. Getränke in der Orangerie waren so beliebt, dass insgesamt mehr als 400 Personen daran teilnahmen! Als besonderes Highlight waren Tickets für die Premiere des gleichnamigen Musicals im Paketpreis inbegriffen. Die Teilnehmenden erlebten so einen spannenden Tag in der Domstadt und genossen mit strahlenden Augen einen fantastischen Musical-Abend.



Lange Nacht der Museen 2024

Nach 2019 fand am 21. September 2024 das erste Mal wieder eine „Lange Nacht der Museen“ in Fulda statt. Neben vielfältigen Angeboten wie Führungen durch das Begehbare Herz, Kreativaktionen und leckerer Verpflegung war die Aufführung der „Jonas Music School“ aus London mit dem Musical „Jonah and the Whale“ das Highlight des Abends. Von 18 bis 24 Uhr besuchten 186 Gäste die KAF.

Schulprogramme „Universum“ und „Herzwochen“

Für Angebote bei den halbjährlich stattfindenden „MINT-Labortagen“ der Hochschule Fulda wurde ein attraktives Programm entwickelt: „Das Universum“. Dabei lernen Schulklassen spielerisch etwas über die Sterne, den Mond und unser Sonnensystem. Zusammen mit dem Alien „Skrk“ gehen sie dabei auf eine Reise durch die Galaxie bis hin zu einem schwarzen Loch. Im praktischen Teil wird zunächst Wissen zum Stromkreis vermittelt und vertieft, als Ergebnis wird dann ein Sternbild-Projektor gebaut. Besondere Highlights sind ein Stück echter Meteorit und ein Mars-Rover, der vom DLR für eine echte Mars-Mission gebaut wurde. Dieses Programm kann auch unabhängig von den MINT-Labortagen von Schulklassen als Halbtagsprogramm gebucht werden.

Jedes Jahr finden im November die „Herzwochen“ der Deutschen Herzstiftung statt. Neben speziellen Führungen durch das Begehbare Herz, konnten fünf Schulklassen im Zeitraum vom 18. bis 22. November 2024 lernen, wie man sich in Notfallsituationen richtig verhält, wie wichtig gesunde Ernährung für unser Herz ist und was richtige Entspannung bedeutet. Die Kinder-Akademie freut sich, mit diesem Angebot einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsbildung junger Menschen zu leisten und das Bewusstsein für Herzgesundheit in der Gesellschaft zu fördern.

Spieleverleih

Mit der Übernahme von rund 1.000 Gesellschaftsspielen aus dem Bestand der ehemaligen Spieleberatung der Stadt Fulda konnte im November 2024 der Spieleverleih der Kinder-Akademie Fulda (KAF) feierlich eröffnet werden. Dank großzügiger Unterstützung der Softwarefirma kaleidos:code, die kostenfrei die komplette Programmierung realisiert hat, steht den Nutzerinnen und Nutzern eine komfortable Online-Datenbank zur Verfügung. Von zuhause aus können Spiele recherchiert, reserviert und anschließend in der KAF für einen Zeitraum von bis zu vier Wochen kostenlos ausgeliehen werden. Dieses neue Angebot wird bereits von zahlreichen Familien begeistert angenommen und erweitert das Profil der Kinder-Akademie auf sinnvolle Weise.



Kindergeburtstage

In der Kinder-Akademie Fulda wird die Geburtstagsfeier zum unvergesslichen Erlebnis! Aus einem vielseitigen Angebot kann ein persönliches Geburtstagprogramm zusammengestellt werden.

Führungen durch die jeweils aktuellen Sonderausstellungen oder durch das Begehbare Herz können anschließend mit Workshops verbunden werden. Zu den Ausstellungen gibt es ein museumspädagogisches Begleitprogramm. Auch im MINT-Bereich hält die Kinder-Akademie zeitgemäße Programme bereit, z.B. ein einfacher Einstieg in die Programmierung mit den „BeeBots“.

2024 wurden 30 Geburtstage in der Kinder-Akademie Fulda gefeiert.

Weitere Veranstaltungen und Termine 2024

Neben den großen und regelmäßigen Angeboten gilt es auch die einmaligen und außergewöhnlichen Veranstaltungen zu erwähnen. Eine Auswahl:

- 13. Januar 2024 „Fronius Hallencup“ – Fußballturnier mit Verlosung zugunsten der Kinder-Akademie Fulda in Flieden
- 5. Juli 2024 Enthüllung der Ehrentafel „Gründerin der KAF“ zum 80. Geburtstag von Helen Bonzel
- 21. Juni 2024 Fest zur Sommersonnenwende im Wirgarten mit Kreativangebot
- 29. Juni 2024 „Fronius Cup“ – Fußballturnier zugunsten der Kinder-Akademie Fulda in Neuhof, KAF mit eigenem Team
- 19. Juli 2024 Besuch von Minister Timon Gremmels in der Kinder-Akademie Fulda
- 4. und 28. September 2024 Sonderführungen für Führungskräfte und Mitarbeiterfamilien der Sparkasse Fulda durch die Sonderausstellung „MOVE!“ durch Geschäftsführer und Kurator Ingmar Süß

Wirgarten Fulda

Der WIRGARTEN ist ein besonderer Begegnungsort für Mensch und Tier. Auf einer Fläche von rund 3,8 Hektar bietet der Tiergarten großzügige Gehege und eine annähernd artgerechte Haltung. Das Tierwohl steht dabei stets im Mittelpunkt und jedes Tier wird als Individuum wahrgenommen. Die Besucherinnen und Besucher werden zu einer achtsamen und respektvollen Begegnung mit den Tieren angeregt.

Insgesamt leben im WIRGARTEN 16 verschiedene Tierarten mit rund 150 Tierindividuen.

Der WIRGARTEN ist donnerstags ab 13.00 Uhr sowie freitags bis sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, in der Sommerzeit bis 18.00 Uhr. Tiergestützte pädagogische Angebote können im Rahmen des Pädagogikbetriebs von Dienstag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr und donnerstags bis 13.00 Uhr oder nach Absprache gebucht werden. In diesen Zeiten ist der WIRGARTEN für den freien Besucherverkehr geschlossen, um Störungen in der tiergestützten Arbeit zu vermeiden.

Eine besondere Attraktion für Familien ist z.B. der Tier-Mensch-Begegnungsspielplatz, auf dem die eigenen Kletter- und Balancierfähigkeiten ausprobiert und mit denen unserer jungen Zwergziegen verglichen werden dürfen. Begegnungsmöglichkeiten bieten auch die Freilaufflächen für verschiedene Hühnerrassen, Pfauen und Puten. Weitere Tierarten wie Zwergzebus, Schafe, Ziegen, Lamas, Ponys und Esel ergänzen das tierische Team und sind während des Besuchs fast immer zu sehen. Der Paddock-Trail für Ponys und Esel, die Spielscheune zum Toben im Heu, zahlreiche Informations- und Spielpunkte, sowie das Warmhaus mit wechselnden Ausstellungen und die Voliere der Nymphensittiche ergänzen unser Angebot.

Im Warmhaus wurde zu Beginn des Jahres eine zweite Ebene eingebaut. Dadurch entstanden zusätzliche Flächen für Workshop- und Bastelangebote, sowie Ausstellungen. Ein Podest ermöglicht nun einen direkten Blick in die Voliere der Nymphensittiche.

Besucherbetrieb

Shop

Der Shop des WIRGARTENS bietet eine vielfältige Auswahl an Postkarten, Büchern, Knobelspielen, Holzspielzeug, Tassen mit Tiermotiven und weiteren liebevoll ausgewählten Artikeln. In diesem Jahr wurde in der Vorweihnachtszeit erstmalig eine „Wundertüte“ zum Verkauf angeboten. Neben vielen attraktiven Shop-Artikeln wie dem Stoffmaskottchen *WIRma*, enthielt jede achte Tüte einen Eintrittsgutschein für Familien. Auch über das Jahr hinweg sind Gutscheine für Shop-Artikel, Eintritte, Jahreskarten oder tiergestützte pädagogische Angebote erhältlich.



Sonderausstellungen

Von März bis Juni fanden im Warmhaus mehrere Sonderausstellungen statt. Besonders hervorzuheben ist die Ausstellung „Frühlingserwachen – Alles rund ums Ei“. Besucherinnen und Besucher erhielten Einblicke in die Biologie und Antworten auf die Fragen, welche Tiere Eier legen und wie sich ein Küken im Ei entwickelt.

Ergänzend zu dieser Ausstellung wurde die sehr beliebte und häufig gebuchte Tour „Frühlingserwachen“ für Kitas und Grundschulklassen angeboten. Neben dem Unterschied zwischen Hasen und Kaninchen wurde unter anderem die Bedeutung von Huhn und Hase zu Ostern thematisiert, es wurden Hühner und Kaninchen besucht und zum Abschluss begaben wir uns auf Ostereiersuche. Außerdem fanden wechselnde Kunstausstellungen, beispielsweise mit Natur- und Tierfotografien, statt.

Aktionstage

Im Laufe des Jahres wurden zahlreiche Aktionstage angeboten. Dazu gehörten saisonal angepasste Bastelangebote im Warmhaus, Informations- und Spielangebote zu Themen wie „Unser Grünland“ oder der „Tag der Ernte“ in Kooperation mit dem Kreisbauernverband Fulda. Ergänzend fanden offene Mitmachangebote statt, etwa zu tierischer Kommunikation, Tierstimmen oder zur Verarbeitung von Wolle.



Themenführungen

Für Erwachsene wurde die Führung „Nutztiere früher und heute“ angeboten. Im Mittelpunkt standen dabei die geschichtliche Entwicklung der Tierhaltung, die Bedürfnisse der Tiere, unterschiedliche Haltungsformen, sowie die Philosophie des WIRGARTENS.

Für Familien wurden märchenhafte Führungen wie die „Bremer Stadtmusikanten“ oder „Der Wolf und die sieben Geißlein“ durchgeführt. In diesen interaktiven Rundgängen tauchten Kinder und Erwachsene gemeinsam in bekannte Geschichten ein, in denen auch Tiere des WIRGARTENS eine zentrale Rolle spielten.

Kindergeburtstage

Kindergeburtstage im WIRGARTEN verbinden Spiel, Bewegung und Tierbegegnung miteinander. Angeboten wurden „Märchenführungen“ - neu entwickelte Schnitzeljagden für Kinder von fünf bis zwölf Jahren. So suchten die Kinder bei „Peanut Puschel und die verlorenen Nüsse“ für das leicht schusselige und vergessliche Eichhörnchen Nüsse und erkundeten das gesamte Gelände. Das „Hennen-Rennen und die Profi-Detektive“ legte den Fokus auf die Hühner, deren Eier entführt und wiedergefunden werden mussten. Ergänzend konnten Schatzsuchen für Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren gebucht werden.

Pädagogikbetrieb

Gruppenführungen und Tierwanderungen

Der Pädagogikbetrieb bildete einen zentralen Schwerpunkt der Arbeit im WIRGARTEN. Für Kitagruppen und Schulklassen wurden Erkundungstouren angeboten, bei denen die Kinder die Tiere kennenlernen, Regeln im Umgang mit ihnen verinnerlichen und erfahren, was für ein glückliches und artgerechtes Leben der Tiere erforderlich ist.

Für Familien mit Kindern unter drei Jahren wurde in diesem Jahr die Führung „Löffel gespitzt“ neu konzipiert und angeboten. Hierbei erkundeten Erwachsene und Kinder gemeinsam den WIRGARTEN, kamen dabei in Kontakt mit den Kaninchen oder bastelten im Gruppenraum.

Tierwanderungen wie „Eselerleben“ oder „LamaRama“ richteten sich an Erwachsene und Familien. Diese klangen häufig mit einer gemeinsamen Runde um die Feuerschale und mit Stockbrot aus. Ein weiteres neues Angebot, „Omapa & Ich – Tierisch nah dran“ – welches vor allem auf Familien mit Großeltern und Enkelkindern ausgelegt ist, förderte generationenübergreifende Begegnungen sowie einen Beziehungsaufbau zwischen Mensch und Tier. Bei „Tierisch beste Freunde“ konnten Kinder im Alter von 6-12 Jahren einen Blick hinter die Kulissen des WIRGARTENS werfen und Interessantes über die Tierpflege erfahren.





Erwachsenenbildung

Im Bereich der Erwachsenenbildung fanden Fachtage für Berufsgruppen mit pädagogischem Hintergrund zu den Themen „Pädagogik mit Hühnern“ und „Pädagogik mit Tieren“ statt. Besonderes Interesse zeigten daran die Schulen der Sozialassistenten. Die Fachtage kombinierten theoretische Grundlagen der tiergestützten Arbeit mit praktischen Einheiten im direkten Tierkontakt. Ergänzend dazu wurde der Workshop „Hühnerhaltung im eigenen Garten“ neu angeboten, der praxisnah über Voraussetzungen, rechtliche Rahmenbedingungen und artgerechte Haltung informiert und sich an Privatpersonen richtet.



Projekttag

Die Projekttag im WIRGARTEN sind für Schulklassen und besondere Lerngruppen konzipiert und verbinden tiergestützte Pädagogik mit sozialem Lernen, Persönlichkeitsentwicklung, Gemeinschaftserfahrung und Wissensvermittlung. Besonderer Fokus liegt auf

gemeinsamem Erleben, Beobachten und Reflektieren von Mensch-Tier-Interaktionen, sowie auf den Bedürfnissen der Tiere.

Ein zentraler Projekttag ist „Vom Ich zum Wir“, der sich insbesondere an fünfte Klassen im Rahmen von Kennenlertagen richtet. Die Schülerinnen und Schüler lernen die tierischen Gruppen des WIRGARTENS – wie Schafe, Ziegen oder Nymphensittiche – aus nächster Nähe kennen und beobachten deren Zusammenleben in Herden und Schwärmen. Gemeinsam wird reflektiert, welche Vorteile das Leben in einer Gemeinschaft bietet – auch für uns Menschen. Dabei darf sich jedes Kind die Frage stellen, welche Rollen es selbst in einer Gruppe einnehmen möchte und wie es seine Stärken in eine Gruppe einbringen kann. Neben Tierbegegnungen und -beobachtungen gehören kooperative Teamaufgaben, Entspannungsübungen sowie ein gemeinsames kreatives Projekt zum Programm.

Der Projekttag „Tierisch bunt – Kulturen im Dialog“ richtet sich besonders an InteA-Klassen sowie an kulturell heterogene Gruppen im Alter von etwa zwölf bis achtzehn Jahren. Die Teilnehmenden setzen sich mit kulturell unterschiedlichen Normen, Werten und Sichtweisen auf Tiere auseinander. Dabei wird thematisiert, welche Rollen Tiere in verschiedenen Kulturen einnehmen und wie sich dies auf Wertschätzung und Umgang auswirkt. Durch die direkte Begegnung mit den Tieren des WIRGARTENS lernen die Jugendlichen deren individuelle Bedürfnisse kennen und setzen sich mit den Grundlagen einer annähernd artgerechten Tierhaltung auseinander. Der Projekttag erweitert nicht nur den Wortschatz, er fördert den interkulturellen Dialog, regt zum Perspektivwechsel und respektvollem Miteinander an.



Akademiekurse

Die Akademiekurse (Workshops) des WIRGARTENS bieten vertiefende, regelmäßig stattfindende Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie ermöglichen eine intensive Auseinandersetzung mit einzelnen Tierarten, deren Bedürfnissen, Verhaltensweisen und der Philosophie einer verantwortungsvollen Mensch-Tier-Beziehung.

Der Kurs „Das kleine WIRGARTEN 1x1“ richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren. Jede Kurs-einheit stellt eine andere Tierart in den Mittelpunkt, sodass die Teilnehmenden ein breites Wissen über artgerechte Haltung, Ethologie und tierisches Verhalten erwerben. Praktische Erfahrungen wie Spaziergänge mit Lamas und Eseln, das Arbeiten mit Hühnern oder das

Kennenlernen von Schafen und Ziegen ermöglichen einen direkten und persönlichen Zugang zu den Tieren.

Weitere Akademiekurse richten sich gezielt an Kinder und Schulklassen. Im Kurs „Mein Haustier – das Meerschweinchen“ setzen sich Kinder der Klassen drei bis sechs intensiv mit den Voraussetzungen einer artgerechten Haltung auseinander. Durch Beobachtungen, Stationenarbeit und das gemeinsame Einrichten eines Geheges wird Wissen zu Körperbau, Körpersprache und Ernährung vermittelt.

Angebote wie „Wer blökt denn da? – Zu Gast bei Schafen und Ziegen“ oder „Wer pickt und scharrt im Garten?“ führen bereits jüngere Kinder spielerisch an den verantwortungsvollen Umgang mit Tieren heran. Dabei stehen das Erleben, Beobachten und der respektvolle Kontakt im Vordergrund. Der Mitmach-Workshop „Da lachen ja die Hühner“ richtet sich an Kinder ab neun Jahren und vermittelt interaktiv Wissen über Hühnerhaltung, Konsumverhalten und Tierschutz.

Die Akademiekurse tragen wesentlich dazu bei, Wissen, Empathie und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Tieren zu fördern und die Bildungsarbeit des WIRGARTENS nachhaltig zu vertiefen.



Ferienprogramme

Die Ferienprogramme fanden in den Oster-, Sommer- und Herbstferien statt. Sie richteten sich an Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren. Die Teilnehmenden lernten die Tiere in freier Begegnung kennen, halfen beim Füttern, Misten und Versorgen und erfuhren spielerisch, was artgerechte Tierhaltung bedeutet. Freude, Kreativität und ein achtsamer Umgang mit Mensch und Tier standen dabei im Mittelpunkt. Highlight waren u. a. Tierwanderungen, so z. B. zum Umweltzentrum oder auch zum nahegelegenen Edeka, um Futterspenden abzuholen.



Weitere Aktivitäten

Der WIRGARTEN beteiligte sich an regionalen Märkten und Veranstaltungen, unter anderem mit Ständen beim „Schlaufuchsfest“, auf einer Dialogveranstaltung zur frühen Klimabildung im Umweltzentrum und beim „Fest der Frühen Hilfen“. Zudem wirkte der WIRGARTEN an der Programmgestaltung der vhs Fulda sowie der Frauenwoche Fulda mit.

Sponsoren, Spender und Förderer

Um ein möglichst breites Spektrum an kulturellen, künstlerischen, technischen und naturwissenschaftlichen Angeboten entwickeln und durchführen zu können, ist die Kinder-Akademie Fulda auf Sponsoren, Spender und Förderer angewiesen. Dies ermöglicht auch Kindern und Jugendlichen aus finanziell schwächer gestellten Familien die Teilnahme. An dieser Stelle sei ein herzlicher Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen an alle Sponsoren, Spender und Förderer ausgesprochen. Nur mit ihrer finanziellen, aber auch ideellen Unterstützung ist es der Kinder-Akademie Fulda möglich, Bildungsprojekte für Kinder zu konzipieren und zu realisieren.

Verein zur Förderung der Kinder-Akademie Fulda e.V.

Der Verein zur Förderung der Kinder-Akademie Fulda e.V. ermöglicht mit seinen Zuschüssen Sonderausstellungen und die museumspädagogische Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für die Kinder übernimmt er einmal im Jahr 50% der Gebühren für Geschwisterkinder, die an einwöchigen Ferienbildungsangeboten der Kinder-Akademie Fulda teilnehmen möchten und vergibt nach sozialen Kriterien Stipendien für den Erfinderclub und die Kunstschule.

Über uns

Das Team

Leitung

Ingmar Süß, Geschäftsführer

Angela Zentgraf, Geschäftsführerin

Dirk Meusel, Geschäftsführer

Geschäftsleitungsassistenz

Monika Molitor (bis September 2024)

Silvia Gorny

Akademie / Museum

Martina Grohn, Museumspädagogin

Farid Halim, Choreograf

Madita Häfele, Museumspädagogin

Christian Hartmann, B.A. Historiker u. Philosoph

Dr. phil. Carolin Haupt, Kulturanthropologin

Magdalena Rachor, Kulturwissenschaftlerin

Sandra Richter, Leitung Kunstschule

Führungen durch das Begehbare Herz

Georg Batzdorf, Daniela Breitung, Ulrike Sauer,

Jutta Winkler, alle Krankenschwestern/Krankenpfleger

Joachim Schrimpf, Rettungssanitäter

Medizinisch-wissenschaftliche Führungen

Prof. Dr. med. Tassilo Bonzel, Kardiologe

Kunstschule

Sabine Barth, Keramikerin

Linda Doernbach, Künstlerin

Alexander Litwinow, Künstler

Patricia Schellenberger, Künstlerin

Holzwerkstatt

Jochen Jahn, Schreinermeister

Markus Grösch, Schreiner

Erfinderclub

Christian Hartmann, B.A. Historiker und Philosoph, KAF

Michelle Schücke, KAF

Ece Orhan, KAF

Magdalena Rachor, KAF

Buchhaltung

Andrea Mock

Empfang

Beate Kalisz-Rubaj, Kerstin Schaum

Haustechnik

Matthias Menz

Reinigungsteam

Lena Afanasieva, Selma Dikbas, Romina Galotti

MuseumsKAFé

Aleksandra Blachnik, Birnur Orhan

Museumsshop

Aleksandra Blachnik, Birnur Orhan

IT-Betreuung

Thorsten Hofmann

Fotoarchiv

Andrea Mock

Praktikantinnen und Praktikanten

Zahlreiche Schülerinnen/Schüler und Studierende nehmen regelmäßig das Angebot wahr, in der Kinder-Akademie Fulda ein Praktikum zu absolvieren. Sie haben dabei die Möglichkeit, Einblick in das Praxisfeld museumspädagogischer Arbeit zu gewinnen und können im Museum, bei Workshops, Kursen und Ausstellungen mitarbeiten. Sie übernehmen dabei vielfältige Aufgaben und unterstützen auf diese Weise das Team der Kinder-Akademie Fulda. Im Namen des gesamten Teams sei allen Praktikantinnen und Praktikanten gedankt, die uns und unsere Arbeit im Jahr 2024 unterstützt haben.

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter/Aushilfen

Sie tragen zum Erfolg unserer Arbeit bei – nicht nur durch ihr Engagement, sondern auch durch die Freude, die sie vermitteln. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

Veröffentlichungen

Helen Bonzel und Dr. Gabriele König (Hrsg.):

- Künstlerherzen für Kinderherzen. Eine Dokumentation des Konzepts der Kinder-Akademie. Fulda, 2001

Helen Bonzel (Hrsg.):

- Die Kinder-Akademie für kleine Forscher und große Entdecker. Berlin, 2005
- Broschüre „30 Jahre KAF“ (Herbst 2022)

Carolin Ferres, Matthias Hansen, und Kornelia Wagner:

- Fulda entdecken. Ein Stadtführer für Kinder. Unter redaktioneller Mitarbeit von Schülerinnen und Schülern der Winfriedschule Fulda. Fulda, 2012

Dr. Gabriele König:

- Kinder- und Jugendmuseen. Genese und Entwicklung einer Museumsgattung. Impulse für BesucherInnenorientierte Museumskonzepte. Opladen, 2002
- Kinder und Museum. In: Yvonne Leonard (Hg.). Kindermuseen. Strategien und Methoden eines aktuellen Museumstyps. Transcript Verlag, Seite 243–252, Bielefeld 2012

Dr. Yvonne Petrina

- Kinder- und Jugendmuseen in und nach der Pandemie: „Nichts kann so bleiben wie es ist.“ <https://www.kulturmanagement.net/Themen/Kinder-und-Jugendmuseen-in-und-nach-der-Pandemie-Nichts-kann-so-bleiben-wie-es-ist.4372> (Zugriff: 23.03.22)
Aiga Rasch venit Fuldam, in: M. Bogucki (Hrsg.), Aiga Rasch. Im Schatten des Ruhms (Berlin 2021) Seiten 86 bis 91
- Ansätze in der Museums- und Gedenkstättenpädagogik – Wie Digitalisierung Zugänge schafft. <https://edutalk.online/> (Folge 10. Zugriff 23.05.22)

- Refugee Talks – Teil 6: Geflüchtete interviewen Yvonne Petrina von der Kinder-Akademie Fulda. https://www.mediathek-hessen.de/medienview_22728_Eva-Carolin-Ulmer-OK-Fulda-Refugee-Talks--Teil-6-Gefl%C3%BChtete-interviewen-Yvonne-Petrina-von-der-Kinderakademie-Fulda.html (Zugriff 23.05.22)

Jahresvorschau 2025

Museum

Dauerausstellung

- Das **Begehbare Herz** und viele **interaktive Objekte** zum Ausprobieren, Forschen, Experimentieren und Lernen
- Erweiterung des Begehbaren Herzens um **interaktive Mitmachstationen**, voraussichtlich Anfang 2025

Sonderausstellungen

- **MOVE!**
Erlebnis- und Mitmachausstellung zum Thema Verkehr und Stadtentwicklung
24. September 2024 bis 2. Februar 2025
- **Wachsen – Was wächst denn da?**
Eine Frühjahrsausstellung für Kitas, Grundschulen und Familien
6. März bis 4. Mai 2025
- **Künstlerische Intelligenz**
Eine Sonderausstellung zu Künstlicher Intelligenz und Kunst
2. Juni bis 31. August 2025
- **Schmeckt's?**
Mitmachausstellung rund ums Essen für junges Gemüse ab 8 Jahren
23. September 2025 bis 1. Februar 2026

Akademie

- **Ferienbildungsworkshops in allen hessischen Schulferien:**
Winterferien: 6. bis 10. Januar 2025
Osterferien: 14. bis 17. April und 17. bis 21. April 2025
Sommerakademie: 31. Sommerakademie „Illusion und Wirklichkeit“
7. Juli bis 15. August 2025
Herbstferien: 6. bis 17. Oktober 2025
- **Kinderuniversität:** 22. Januar bis 12. März 2025

Sonstiges

- Werkschau der Kunstschule: 23. Januar bis 17. Februar 2025 im Vonderau Museum Fulda
- Lange Nacht der Bibliotheken: 4. April 2025
- Internationaler Museumstag: 18. Mai 2025
- Tag der offenen Tür: 18. September 2025
- Weltkindertag in Kooperation mit dem Jugendbildungswerk der Stadt Fulda: 20. September 2025

- Sonstiges Angebot: Kunstschule, künstlerische Frühförderung, Holzwerkstatt, Erfinderclub, Erfinder- und Nachhaltigkeitswerkstätten, Kindergeburtstage, Spielverleih, Schulprogramme

Impressum

© KAF Kinder-Akademie Fulda gGmbH
Werkraum Museum - WIRGARTEN
Fulda 2025

Herausgeber

Kinder-Akademie Fulda gGmbH

Geschäftsführung

Ingmar Süß
Angela Zentgraf
Dirk Meusel

Texte und Redaktion

Ingmar Süß / Silvia Gorny

Fotos / Bildnachweise

Kinder-Akademie Fulda

Kinder-Akademie Fulda gGmbH

Mehlerstr. 8
36043 Fulda
0661/90273-0
info@kaf.de
www.kaf.de

Spenden- und Geschäftskonto

Sparkasse Fulda
IBAN: DE59 5305 0180 0045 0016 17
BIC: HELADEF1FDS